



Klinik Adelheid

Zentrum für Rehabilitation
und Nachbehandlung

Einweihung Anbau Klinik Adelheid, 31.10.08

Referat Hans Asper, Geschäftsführer Klinik Adelheid

„Eine Reha-Klinik in Unterägeri wird Bestand haben, wenn sie

- § spezialisiert ist und
- § gut geführt ist.“

Diese Aussage machte ich vor gut drei Jahren vor dem GGZ Vorstand, als es darum ging die Risiken dieses Bauvorhabens zu beurteilen.

Mit diesem Anbau sind wir wieder spezialisiert

- § Die Medizinische Trainingstherapie ist nun top fit für den Aufbau von Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer unserer Patienten
- § Mit den Tagesrehabilitationsräumen können wir nun die intensive Rehabilitation jener Patienten anbieten, die nicht mehr spitalbedürftig sind.
- § Die unmittelbare Nähe der Therapeuten zu den Patienten stärkt unsere Neurologische Kernkompetenz.

Für uns als Mitarbeitende gibt dieser Spezialisierungsschritt mit dem Anbau Vertrauen, dass die Verantwortlichen von Verwaltungsrat, GGZ und Kanton voll zu dem stehen, was wir tun und uns unterstützen, damit wir es gut tun können. Ich danke allen Verantwortlichen ganz herzlich.

(Kurze Pause)

„Ich chume eifach nüme druus.“ hörte ich letztthin eine Patientin im Rollstuhl zu einem Therapeuten sagen, als sie vor dem Lift warteten. Den Gesprächsfetzen und dem Tonfall des Therapeuten zeigte mir, dass er die Patientin nicht nur „ruhig gestellt“ hat, sondern wirklich ernst genommen. Das „ruhig stellen“ hätte pflichtgemäss vielleicht gereicht. Ich war sehr froh, habe ich das wahrgenommen.

Wenn ich eingangs vom Ziel für die Klinik Adelheid „gut geführt“ gesprochen habe, so geht es genau darum, dass Personen nicht „ruhig gestellt“ sondern ernst genommen werden. Es geht darum, dass wir mit neuer Infrastruktur unser Arbeit gut machen. Es geht ebenso darum, dass wir unsere Arbeit sorgfältig machen - gegenüber Menschen, wie gegenüber Sachen. Ich nehme in unserer Klinik dazu weitere gute Signale wahr. Einige Beispiele dazu:

- § Ich habe Kenntnis, wenn sich eine Vorgesetzte von einer Mitarbeiterin trennen muss, dass sie dies klar und ebenso wertschätzend tut. Oder wenn sie um die richtigen Worte im Zeugnis ringt, damit es wahr und ebenso wohlwollend ist.
- § Oder ich nehme wahr eine Vorgesetzte fördert einen Mitarbeiter nachhaltig in seiner persönlichen Kompetenz mit ungeschminkter, respektvoller Konfrontation.
- § Ich habe erlebt wie bei diesem Bauprojekt zahlreiche Mitarbeitende kreativ geplant, ausdauernd optimiert, neue Produkte wie „vabene“ oder Tagesrehabilitation entwickelt oder den Bauprozess intensiv und klug begleitet haben.

Klinik Adelheid AG
Postfach 466
Höhenweg 71, 6314 Unterägeri

Telefon 041 754 30 00
Fax 041 754 36 64 Ärztlicher Dienst
Fax 041 754 35 69 Verwaltung

www.klinik-adelheid.ch
info@klinik-adelheid.ch

Für die Umsetzung einer sorgfältigen, wirksamen Führung danke ich euch anwesenden Mitglieder vom Kader der Klinik Adelheid ganz herzlich.

Ich freue mich sehr, dass wir mit dem neuen Anbau und einem respektvollen Kader fit sind, damit es die Klinik Adelheid in Unterägeri noch lange gibt - spezialisiert und gut geführt!

Hans Asper